



Regen von oben und Sekt aus dem Glas: Feremez Düman, Marktbeschicker, Friedrich Logemann, 2. Vorsitzender des Bürgervereins, Bürgermeister Dr. Arno Schilling, Marktmeister Jupp Gremplewski, Reinhard Kropp, 1. Vorsitzender des Bürgervereins, und Timo Tapken, Bürger- und Ordnungsamtsleiter, freuen sich über den neuen Wochenmarkt.

Foto: wp

Bei Wind und Wetter

Donnerstags Markt auf dem Dorfplatz in Petersfehn

PETERSFEHN. „Ich freue mich, dass wir so schönes Wetter haben,“ scherzte bei stürmischem Regenwetter der Bürgermeister von Petersfehn, Dr. Arno Schilling, anlässlich der Eröffnung des neuen Wochenmarktes, der fortan jeden Donnerstag von 8 bis 14 Uhr auf dem Dorfplatz stattfinden wird. Und er erntete von den zahlreichen Besuchern ein herzliches Lachen. Was sei ein Markt ohne Regen und umknickende Regenschirme, war zu hören. Er freute sich, so Schilling in seinem Grußwort, dass eine lange gehegte Idee nun in die Tat umgesetzt worden sei und dankte ausdrücklich dem 1. Vorsitzenden des Bürgervereins Petersfehn e. V., Reinhard Kropp, für sein Engagement und den Marktbeschickern für ihre Bereitschaft, hier in Petersfehn ihre Waren feilzubieten. Reinhard Kropp sprach von

dem Mut, etwas Neues zu wagen und sah den Markt bereits jetzt sehr gut beschickt.

ANZEIGE



ganzjährig jeden Sonntag

10:00 Frühstücksbuffet 10,90 €

11:00 Brunch 13,90 €

Festsaal für Feiern jeglicher Art

Cocktail-Kohlfahrten Jan. - März

Wiefelstederstraße 47 26160 Bad Zwischenahn
04403 / 9390930 • www.meta-gastro.de

Natur erleben, so lautet das Motto des Dorfplatzes, und das spiegelt sich auch im Angebot des Marktes wider. Denn die angebotenen Produkte seien sämtlich von allerbesten Qualität und zudem aus heimischen Betrieben. Hierzu gehört das Angebot von Fisch Feinkost Weers aus Petersfehn ebenso wie die Waren von Fleischerei Ihmann aus Rastede. Die Land-

bäckerei Bremer aus Neuenkrüge sorgt für gesunde Backwaren und die Firma Babels aus Delmenhorst liefert Käsespezialitäten, die teils auch laktosefrei zu bekommen sind.

Besonders froh sei man, so Kropp, dass erst vor vier Tagen mit „Died's Hof“ aus Friedrichsfehn noch ein Anbieter von Obst und Gemüse dazukam. So sei der Wochenmarkt zwar ausbaufähig, biete aber schon jetzt all das, was einen Wochenmarkt ausmache.

Den besonderen Charme eines Marktes mache, so der Bürgermeister, die Möglichkeit aus, neben den Einkäufen auch einen Klönschnack zu halten und dabei eine Tasse Kaffee zu genießen. Er wünschte dem Markt alles Gute und den Marktbeschickern Erfolg in Form von gutem Zuspruch durch die Bürgerinnen und Bürger.